

PARITÄTISCHER STARTET AUFRUF "KINDER VERDIENEN MEHR" - JETZT UNTERSTÜTZEN!

20. Juni 2012

Seit Juni 2011 ist das Bildungs- und Teilhabepaket der Bundesregierung in Kraft. Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband und weitere Verbände haben schon im Vorfeld deutliche Kritik an dem Vorhaben geübt und alternative Vorschläge eingebracht, die sich an vorhandenen Gegebenheiten und den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen orientieren. Zentrales Anliegen des PARITÄTISCHEN Vorschlags ist die Einführung eines verbindlichen Rechtsanspruchs auf Teilhabe im Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Mit dem Konzept „Kinder verdienen mehr“ stellte der PARITÄTISCHE zudem praktische Hinweise für eine zielgenaue Förderung der Bildung und Teilhabe benachteiligter Kinder und Jugendlicher vor.

Befürchtungen, dass die Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes mit dem Aufbau unnötiger bürokratischer Hürden einhergehen wird, hat sich inzwischen leider viel zu häufig bestätigt. Vielerorts bleiben die Leistungen deutlich hinter den Bedarfen von Kindern und Jugendlichen zurück. Häufig fehlt schlicht Infrastruktur, um die Leistungen in Anspruch zu nehmen. Die bisherigen Ergebnisse können uns – bei aller notwendigen Differenzierung angesichts der regional unterschiedlichen Umsetzung – nicht zufrieden stimmen.

Wir möchten die Diskussion um eine bessere Förderung und den kindgerechten Ausbau der sozialen Leistungen weiter fortsetzen. Daher hat sich der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband gemeinsam mit weiteren Organisationen entschlossen, den [Aufruf „Kinder brauchen mehr“](#) zu starten. Mit diesem Aufruf möchten wir erneut für unsere Vorschläge werben und uns gemeinsam mit zahlreichen Partnern für eine dringend notwendige Debatte um bessere Bildungs- und Teilhabechancen einsetzen.

Teilhabe und ein gerechter Zugang zu Bildung muss für alle Kinder und Jugendlichen möglich sein. Wir bitten Sie herzlich, den Aufruf zu unterstützen und sich somit für eine praxisorientierte und an den Bedürfnissen orientierte Lösung einzusetzen. Ob Privatperson oder Organisation, sie können sich auf der Website www.kinder-verdiener-mehr.de als Unterstützer/-in eintragen.

Hintergründe und weitere Informationen erhalten Sie auf der Aufrufwebseite:

www.kinder-verdiener-mehr.de

